

## Meine Brandungsangelsaison Herbst 2007 - Frühjahr 2008



Nachdem ich die „Dorschorgien“ im September berufsbedingt nur im Internet verfolgen konnte, ging es dann im Oktober „endlich“ los. Zuerst stattete ich meinen Lieblingsstränden rund um Kühlungsborn einige Besuche ab, bei denen ich die ersten schönen Dorsche fangen konnte. Dorsche in guten Größen, leckere Wittlinge und vom Sommer gut genährte Butts.

Gerne erinnere ich mich an den Ausflug mit redington04 und seinen Leipziger Kollegen von Kägsdorf aus zur Bugspitze, der uns schöne Fische brachte. Obwohl ich das nächste Mal wohl nur mit leichtem Gepäck dort hingehge, denn die Anreise ist lang und der Sand ist tief. Aber ansonsten irgendwie auch ein Platz, an dem immer was geht.

Auch erinnere ich mich im Rahmen des Niesler-Cups in Wittenbeck an einen Strand, der bei auflandigen Wind wirklich gute Fische bringt. Für mich nicht ganz so viel, wie für andere, aber Spaß hat´s alle Mal gemacht. Eine Veranstaltung, die in der Form wohl leider nicht mehr stattfindet. 14 Tage später, beim Quantum-Tandem-Cup, waren die äußeren Bedingungen ähnlich, aber in der Gesamtheit betrachtet nicht ganz so viel Fisch da wie 2 Wochen zuvor. Ansonsten ein sehr schönes Angeln und mein Teampartner Norman hat sich auch dieses Jahr bereit erklärt, mit mir daran teilzunehmen. Bis Ende November verbrachte ich einige schöne Tage angelnderweise am Strand.



Im Frühjahr wurden dann die Dorsche verzweifelt gesucht und blieben bis auf einige Ausnahmen verschwunden (zumindestens für mich). Dafür gab's zum Teil wirklich schöne Butts. Und als Neuerung habe ich mir noch Bissanzeigerstippen gebastelt, die sich gerade für Flunder & Co. hervorragend eignen. Wobei beim ersten Einsatz noch ungewohnt, das tiefe verneigen der Stippen ein wenig für Bluthochdruck sorgte. Auch ist mir der Exori-Martins-Cup in guter Erinnerung geblieben, wo schon am Parkplatz des Veranstaltungsortes das mobile Bad-Oldesloer-Bierbüdchen seine Heckklappe weit und einladen geöffnet hatte. Und später am Abend kam ich noch zu der Erkenntnis, dass Außenplätze nicht gleichbedeutend sind mit dem Fang der meisten Fische.



Den Abschluss fand meine Saison Ende April bzw. Anfang Mai im Rahmen der Berliner Brandungsangeltage. Auch hier verbrachte ich nochmal schöne Stunden beim schönsten Hobby der Welt und konnte nochmal den einen oder anderen Fisch davon überzeugen, den Heimweg mit mir anzutreten.

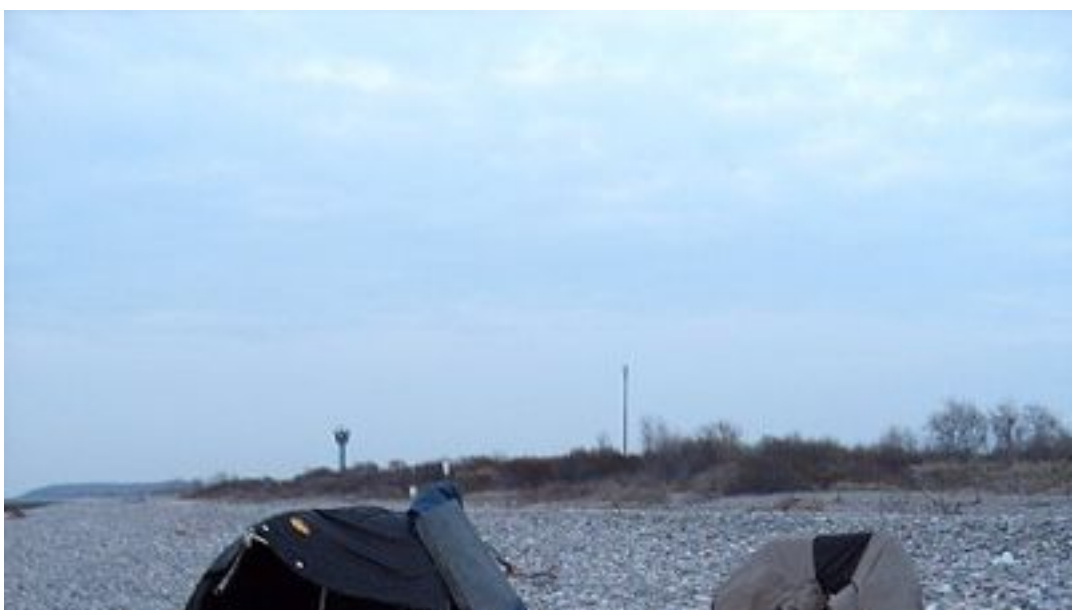


Wir haben es jetzt Ende August und so langsam kram ich das Gerödel mal wieder hervor. Ich glaube so langsam könnte ich mal wieder los!!! Die Tage werden schon entschieden kürzer, das Wasser kälter – beides wohl ein untrübliches Zeichen dafür, das der Herbst sich ankündigt – was das bedeutet wißt ihr alle!

Ich muss los!!!!!!!!!!!!!!!

...ach nee, Kommando zurück. Ich muss erst noch Vorfächer basteln, spulen überprüfen, Ruten entstauben (halten die überhaupt noch eine weitere Saison?) ... aber dann!

Als dann, wir sehen uns am Strand,  
Gruß Helge







(c) by 'Meeresangler.org'  
URL : <http://www.meeresangler.org>